

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung des Niendorfer TSV von 1919 e.V. vom 28.09.2021, 19:00 Uhr

Ort: CinemaxX Dammtor, Dammtordamm 1, 20354 Hamburg

TOP	Inhalt
0	<p>Allgemeine Hinweise</p> <p>Unter Einhaltung der aktuellen Eindämmungsverordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie wurden die Anwesenden bei der Einlasskontrolle mittels Lichtbildausweis und 3-G Nachweis geprüft. Zur besseren, organisatorischen Planung wurde um Vorabanmeldung gebeten. Nicht angemeldete Mitglieder wurden, sofern alle Anforderungen erfüllt wurden, selbstverständlich zur Versammlung zugelassen. Entsprechende Anwesenheitslisten dienen zeitgleich der Kontaktnachverfolgung für den Fall eines positiven Coronabefundes. Hierzu wurden zusätzlich die entsprechende Sitzreihe und Sitznummer der Anwesenden notiert. Hinsichtlich des Hygiene- und Sicherheitskonzeptes wurde sich an die Vorgaben der CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG gehalten. Allgemeine sowie Hinweise zur Sicherheit und zur Versammlung waren bereits vor Beginn der Versammlung auf der Kinoleinwand sichtbar. Am Eingang wurden den Mitgliedern Stimmkarten, Wahlzettel, Blankozettel für Anträge sowie die Tagesordnung inkl. Hinweise und der Satzungsvergleich zur Verfügung gestellt.</p>
1	<p>Begrüßung</p> <p>Nils Kahn begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr. Er entschuldigt sich für die Wartezeit, weist jedoch zugleich darauf hin, dass das Einlassprozedere aufgrund der Pandemie in dieser Form durchgeführt werden musste und bittet um Verständnis.</p> <p>Im Folgenden schildert er seinen Werdegang im Niendorfer TSV und die Wichtigkeit einer neuen Satzung. Zum Ausgang dieser Sitzung gibt er zwei Alternativen auf. Sofern die Satzung nicht beschlossen wird (2/3 Mehrheit notwendig), tritt er mit einem Großteil des engeren Vorstandes zurück. Die zweite Alternative ist, dass Lars Reese und er versuchen zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 14.12.2021 ein neues Vorstandsteam zusammenzustellen, dem beide angehören könnten. Im Dezember ist eine ordentliche Mitgliederversammlung in der Bezirkssporthalle am Sachsenweg geplant.</p>
2	<p>Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlung</p> <p>Mit der Veröffentlichung der Einladung im Vereinsmagazin DER NIENDORFER am 23.08.2021 sowie die zeitgleiche Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins, stellt Nils Kahn die ordnungsgemäße Einberufung der Versammlung fest. In seiner Sitzung vom 07.09.2021 hat der engere Vorstand beschlossen die Versammlungsleitung des heutigen Abends an den Rechtsanwalt Herrn Runge zu übergeben. Dieser hat bereits eine wichtige Sitzung des erweiterten Vorstandes hinsichtlich der Satzung im Juni dieses Jahres begleitet. Abschließend weist er auf 38 Änderungsanträge zum Satzungsentwurf von Reinhard Ahrens hin, die am Vorabend eingegangen sind (als Anlage 1 diesem Protokoll beigelegt, soweit erledigt).</p> <p>Auch Silke Ahrens und Andreas Zinke begrüßen die anwesenden Mitglieder und schildern im Folgenden Ihre Ansichten. Reinhard Ahrens hält die heutige außerordentliche Mitgliederversammlung nicht für satzungskonform. Diese hätte als ordentliche Mitgliederversammlung durchgeführt werden müssen. Dies bittet er zu Protokoll zunehmen.</p>

Herr Runge übernimmt die Versammlungsleitung und verkündet, dass sich 300 stimmberechtigte Mitglieder im Saal befinden. Demnach machen 75 Mitglieder 25 % aus. Für Beschlüsse mit einfacher Mehrheit sind daher 151 Fürstimmen notwendig. Für Beschlüsse mit einer 2/3 Mehrheit sind 201 Fürstimmen notwendig. Die Versammlung ist beschlussfähig.

Herr Runge erläutert, den Mitgliedern im Folgenden, einzelne, sachlich zusammenhängende Komplexe des Satzungsentwurfes des Vorstandes zur Aussprache vorzustellen, jeweils unter Beachtung dazu vorliegender Änderungsanträge. Soweit Änderungsanträge vorliegen und – nach Diskussion – aufrecht erhalten bleiben, werde darüber jeweils abgestimmt werden. Nachfolgend werden die Änderungsanträge in der danach jeweils verbleibenden Fassung final abgestimmt unter dem Erfordernis einer jeweiligen 2/3-Mehrheit als dann endgültige Beschlussfassung.

Herr Runge weist darauf hin, dass die Sitzung zu Protokollzwecken aufgezeichnet wird und nach Genehmigung des Protokolls anschließend wieder gelöscht wird.

3 Herr Runge ruft zunächst die Änderungsanträge zu §§ 2 und 3 des Vorstandes auf. Nach Aussprache dazu wird offen abgestimmt mit dem Ergebnis:

- dafür: 299 Stimmen
- dagegen: 1 Stimme
- Enthaltungen: 0

Herr Runge stellt fest, dass damit die Änderungsanträge des Vorstandes in unveränderter Fassung mit der erforderlichen Mehrheit angenommen worden sind.

Herr Runge ruft sodann den **Änderungskomplex der §§ 8 und 9** nebst damit korrespondierender Vorschriften der §§ 3 Ziffer 3.1, 6 Ziffer 6.1 Satz 2 und Ziffer 6.3, 7 mit Ziffer 7.1.2, 10 mit Ziffer 10.5, 14 mit Ziffer 14.4 bis 6 und 10, 16 mit Ziffer 16.3, 18 mit Ziffer 18.1 und 4, 20 mit Ziffer 20.1 und 2 sowie 22 mit Ziffer 22.2 zur Aussprache und Abstimmung auf. Die einzelnen Texte werden jeweils den Mitgliedern über die Leinwand vor Augen geführt.

Im Einzelnen und unter Berücksichtigung der dazu jeweils vorliegenden Änderungsanträge des Mitgliedes Reinhard Ahrens ergeben sich im Einzelnen folgende Zwischenergebnisse:

§ 8 – Mitgliederversammlung, Ziffer 8.1

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 16) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. Ein alternativer Vorschlag von Herrn Runge wird von Reinhard Ahrens nicht angenommen.

Der erste Satz von § 8 Ziffer 8.1 soll wie folgt verändert werden: Die Mitgliederversammlung tritt auf Antrag des erweiterten Vorstandes/ Vereinsrats zusammen.

Es wird über den § 8.1 des Satzungsentwurfes des Vorstandes mit der obenstehenden Veränderung hinsichtlich § 8 Ziffer 8.1 Satz 1 offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Gegenstimmen: 38

Enthaltungen: „Einige“

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit und der obenstehenden Änderung hinsichtlich § 8 Ziffer 8.1 Satz 1 angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 8 - Mitgliederversammlung, Ziffer 8.2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 17) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Es wird über § 8.2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 275

Gegenstimmen: 23

Enthaltungen: 2

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 8 - Mitgliederversammlung, Ziffer 8.4.1 und 8.4.2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 18) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigelegt. Ein alternativer Vorschlag von Herrn Runge wird von Reinhard Ahrens nicht angenommen.

Es wird über die § 8.4.1 und 8.4.2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 263

Gegenstimmen: 30

Enthaltungen: 7

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 8 - Mitgliederversammlung, Ziffer 8.6

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 19) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Es wird über den § 8.6 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 261
Gegenstimmen: 34
Enthaltungen: 5

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

Herr Runge gibt folgende Veränderung bekannt: Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder 292 (21:09 Uhr)

§ 9 - Delegiertenversammlung, Ziffer 9.3

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 20) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. Demnach soll der § 9.3 ersatzlos gestrichen werden.

Der gestellte Änderungsantrag von R.A.wird mit deutlicher Mehrheit abgelehnt.

Aus der Versammlung hat sich ein weiterer Antrag ergeben.

Demnach soll § 9.3 wie folgt verändert werden: ~~Geborene Delegierte sind die Mitglieder des Vereinsrats.~~ Die Mitglieder des erweiterten Vorstandes / Vereinsrats sind Delegierte

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 138
Gegenstimmen: 139
Enthaltungen: 15

Da die einfache Mehrheit von 147 nicht erreicht wird, wird der gestellte Änderungsantrag abgelehnt. Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen.

§ 9 - Delegiertenversammlung, Ziffer 9.4

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 21) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. In der Versammlung wurde der Änderungsantrag von Reinhard Ahrens zurückgezogen.

§ 9 - Delegiertenversammlung, Ziffer 9.4 Satz 2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 22) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Nach weiterem Austausch soll folgende Änderung vorgenommen werden:
Mitglieder ~~ohne Spartenzugehörigkeit und diejenigen~~, die unter der Verwaltung des ~~Hauptvereins-Vorstandes~~ stehen, entsenden Delegierte entsprechend ~~ihrer Anzahl~~ Satz 1 dieser Bestimmung.

Da die Änderungen vom Vorstand akzeptiert werden, ist keine Abstimmung notwendig.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.6

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 23) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 9.6 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt. Einer Veränderung des Satzes „Werden zu wenig Delegierte gewählt ~~oder scheiden Delegierte vorzeitig aus~~, bleibt das Amt bis zur nächsten Versammlung unbesetzt“ stimmt der Vorstand zu, daher ist dieser Teil nicht Bestandteil der Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 268

Gegenstimmen: 23

Enthaltungen: 1

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit und der obenstehenden Änderung angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.7

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 24) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Einer Veränderung des Satzes „Werden zu wenig Jugenddelegierte gewählt ~~oder scheiden Jugenddelegierte vorzeitig aus~~, bleibt das Amt bis zur nächsten Versammlung unbesetzt“ stimmt der Vorstand zu. Eine Abstimmung ist daher nicht notwendig.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.8

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 25) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Einer Veränderung des Satzes „Stichtag für die Bestimmung von Zahl und Alter von Delegierten und Jugenddelegierten ist der 01.10 ~~eines jeden Jahres des Vorjahres.~~“ stimmt der Vorstand zu. Eine Abstimmung ist daher nicht notwendig.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.9.1

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 26) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Einer Veränderung des Satzes „Jener legt sie binnen einer Woche auf der Geschäftsstelle aus, stellt sie in die Medien des Vereins ein und leitet sie den Delegierten, den Leitungen der Abteilungen und Sparten zu.“ stimmt der Vorstand zu. Eine Abstimmung ist daher nicht notwendig.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.11

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 27) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigelegt.

Hier ist ein Fehler unterlaufen. Einer Veränderung des Satzes „Beschlüsse auf Änderung der Satzung bedürfen einer Mehrheit von ~~3/4~~ 2/3 jener Stimmen.“ stimmt der Vorstand zu. Eine Abstimmung ist daher nicht notwendig.

§ 9. Delegiertenversammlung, Ziffer 9.4.

Aus der Versammlung hat sich ein weiterer Antrag ergeben. Demnach soll bei volljährigen Mitgliedern je angefangene 100 Mitglieder ein Delegierter entsendet werden. Die Staffelung soll hier entfallen.

Über den vom Vorstand vorgeschlagenen Delegiertenschlüssel wird abgestimmt:

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 260

Gegenstimmen: 32

Enthaltungen: 0

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 14 Schlichtungsrat, Ziffer 14.5

Hier ist ein Fehler unterlaufen. Einer Veränderung des Satzes „Scheidet ein gewähltes Mitglied des Schlichtungsrats vor Ablauf der Amtsperiode aus, bleibt sein Sitz bis zur nächsten ~~Mitgliederversammlung~~ Delegiertenversammlung unbesetzt.“ stimmt der Vorstand zu. Eine Abstimmung ist daher nicht notwendig.

§ 14 Schlichtungsrat, Ziffer 14.1

Aus der Versammlung ergibt sich ein weiterer Antrag, auf Vorschlag von Klaus-Dieter Meyer. Demnach soll der letzte Satz von § 14, Ziffer 14.1 ersatzlos gestrichen werden.

Herr Runge gibt folgende Veränderung bekannt: Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder 283 (22:12 Uhr)

Herr Runge lässt zunächst über den Antrag des Vorstandes offen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 234

Gegenstimmen: 45

Enthaltungen: 4

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag von Herrn Meyer wird damit abgelehnt.

Nach Beendigung der Aussprache im Einzelnen zu dem Komplex der §§ 8 und 9 lässt Herr Runge darüber einschließlich der aufgezählten korrespondierenden Vorschriften, die den Mitgliedern im Einzelnen noch einmal über die Leinwand vor Augen geführt werden, final abstimmen mit der Maßgabe erforderlicher 2/3-Mehrheit.

Der hier behandelte Komplex der § 8 und 9 nebst korrespondierender Vorschriften des Entwurfes wird wie folgt beschlossen:

- dafür: 247 Stimmen
- dagegen: 34 Stimmen
- Enthaltungen: 2

Herr Runge stellt fest, dass dieser Komplex mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit in der Fassung gemäß **Anlage 2 (Fettdruck)** zu diesem Protokoll beschlossen worden ist.

Herr Runge ruft nun den Komplex: Gliederung und Organisation des Vereins auf (§ 4 mit den korrespondierenden Vorschriften der §§ 2 und 6.2 und 6.4).

Die beantragten Änderungen dazu werden den Mitgliedern über die Leinwand vermittelt.

Unter Berücksichtigung hierzu vorliegender Änderungsanträge des Mitgliedes Reinhard Ahrens haben sich im Einzelnen nachfolgend wiedergegebene Zwischenergebnisse eingestellt:

§4 Gliederung und Organisation

§ 4 – Gliederung und Organisation, Ziffer 4.1, 4.1.1 und 4.1.2.

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 1) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 4.1 inkl. 4.1.1 und 4.1.2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 221

Gegenstimmen: 58

Enthaltungen: 4

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 4 – Gliederung und Organisation, Ziffer 4.2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 2) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 4.2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 252

Gegenstimmen: 30

Enthaltungen: 1

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 4 – Gliederung und Organisation, Ziffer 4.2.1

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 3) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 4.2.1 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 246

Gegenstimmen: 36

Enthaltungen: 1

Der Vorschlag des Vorstandes wird mit deutlicher Mehrheit angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

Herr Runge schließt die Aussprache zu diesem Komplex. Er teilt mit, dass zu diesem Zeitpunkt (22.50 Uhr) noch 269 stimmberechtigte Mitgliedern anwesend sind, für eine 2/3-Mehrheit 180 Für-Stimmen benötigt werden.

Da Ergebnis der Abstimmung lautet:

- dafür: 233 Stimmen
- dagegen: 35 Stimmen
- Enthaltungen: 1

Damit ist dieser Komplex des § 4 mit den korrespondierenden Vorschriften mit der erforderlichen 2/3-Mehrheit beschlossen worden mit dem Text, wie aus **Anlage 2 (Fettdruck)** zu diesem Protokoll ersichtlich.

Herr Runge ruft sodann den Text beantragter Änderungen zu § 5 der Satzung auf und leitet unter Berücksichtigung hierzu vorliegender Änderungsanträge des Mitgliedes Reinhard Ahrens über in die Aussprache und nachfolgende Zwischenabstimmungen.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.1

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 4) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über § 5.1 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt. Einer Veränderung des Satzes „Natürliche Personen können ~~aktive / Ehrenmitglieder~~ aktive, passive und Ehren- Mitglieder sein und Ämter bekleiden.“ stimmt der Vorstand zu, diese

Änderung ist Teil der Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 233

Gegenstimmen: 32

Enthaltungen: 4

Der Vorschlag des Vorstandes wird inkl. Änderung angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 5) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 5.2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 244

Gegenstimmen: 24

Enthaltungen: 1

Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.4 Satz 1 und 5.5

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 6) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 5.4 Satz 1 und 5.5 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 246

Gegenstimmen: 23

Enthaltungen: 0

Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.4 Satz 2

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 7) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 5.4 Satz 2 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 247

Gegenstimmen: 21

Enthaltungen: 1

Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.6., 5.7., 5.8.

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 8) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Hier ist ein Fehler unterlaufen. Hinsichtlich der Nummerierung muss bei den obenstehenden Ziffern jeweils die letzte Zahl entfernt werden. Der Vorstand macht sich die Änderungen zu eigen. Es ist keine Abstimmung notwendig.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.6. Satz 1

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 9) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Der Vorstand macht sich die Änderungen zu eigen und akzeptiert die Änderungen. Es ist keine Abstimmung notwendig. Dem Änderungsantrag wird zugestimmt, so dass die Ziffer 5.6 nunmehr folgenden Wortlaut hat:

Austrittserklärungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten, bei Minderjährigen mit Zustimmung der gesetzlichen Vertreter. Eine Austrittserklärung über ein elektronisches Mitgliederportal ist ebenfalls möglich.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.7.

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 10) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über den § 5.7. des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 248

Gegenstimmen: 19

Enthaltungen: 2

Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.8.

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 11) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt. In der Versammlung wurde der Änderungsantrag von Reinhard Ahrens zurückgezogen.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.9

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 12) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Es wird über § 5.9 des Satzungsentwurfes des Vorstandes offen abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 251

Gegenstimmen: 18

Enthaltungen: 0

Der Vorschlag des Vorstandes wird angenommen. Der gestellte Änderungsantrag wird abgelehnt.

§ 5 – Mitgliedschaft, Ziffer 5.9.1 und 5.9.2 und 5.10

Zu diesem § wurde seitens Reinhard Ahrens ein Änderungsantrag (Nr. 13) eingereicht. Dieser ist dem Protokoll als Anhang beigefügt.

Der Vorstand macht sich die Änderungen zu eigen und akzeptiert die Änderungen. Es ist keine Abstimmung notwendig. Den Änderungsanträgen wird zugestimmt, die nunmehr folgenden Wortlaut haben:

5.9.1 Ausschlussbeschlüsse des Vorstandes und außerordentliche Kündigungen bedürfen einer Mehrheit von 2/3 seiner Mitglieder. Sie sind zu begründen.

5.9.2 Mit Zustellung des Ausschlussbeschlusses oder der außerordentlichen Kündigung ruht die Mitgliedschaft des betroffenen Mitglieds bis zum Eintritt der Rechtskraft.

5.10 Gegen Ausschlüsse und außerordentliche Kündigungen kann binnen 1 Monats der Schlichtungsrat schriftlich angerufen werden.

Herr Runge lässt nunmehr über sämtliche Änderungsanträge zum § 5, wie vorstehend behandelt, final abstimmen mit dem Hinweis, dass für eine 2/3-Mehrheit 161 Stimmen benötigt werden bei noch insgesamt anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern von 241.

Abstimmungsergebnis:

Fürstimmen: 223

Gegenstimmen: 18

Enthaltungen: 0

§ 5 mit den zugelassenen Änderungen ist mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit

	<p>angenommen und beschlossen worden.</p> <p>Nils Kahn bietet an, dass Herr Runge gemeinsam mit Ulrich Relling und Reinhard Ahrens hinsichtlich der ausstehenden § und Anträge versucht Kompromisse zu finden. Dies wird begrüßt und von den Betroffenen angenommen. Anschließend sollen diese Kompromisse in den erweiterten Vorstand getragen werden. Er betont ausdrücklich, dass es sich freuen würden, wenn Silke und Reinhard Ahrens die Abteilungsleitung der TFG weiterführen. Des Weiteren führt er an, dass die finanzielle Selbstständigkeit der TFG in den letzten Tagen durch den engeren Vorstand genehmigt wurde.</p> <p>Zustimmend wird der Hinweis von Herrn Runge aufgenommen, restliche Änderungen der Satzung auf der ordentlichen Mitgliederversammlung im Dezember 2021 zu beschließen.</p>
4	<p>Verschiedenes</p> <p>Abschließend stellt Nils Kahn den Antrag auf Vertagung der Sitzung. Dieser wird mehrheitlich und mit einer Gegenstimme angenommen. Die restlichen Inhalte werden auf der ordentlichen Mitgliederversammlung am 14.12.2021 besprochen. Er bedankt sich und verabschiedet alle anwesenden.</p>

Ende der Versammlung: 23:50 Uhr

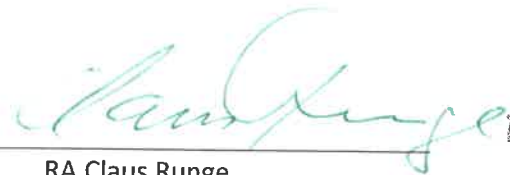
Für das Protokoll: 19. OKT. 2021


 Lukas Rieper
 Assistent der Geschäftsführung

Niendorfer Turn- und Sportverein v. 1919 e.V.
 Geschäftsstelle
 Bondenwald 14 c
 22453 Hamburg
 Tel.: (040) 55 42 16-0
 Fax: (040) 55 42 16-55

Für den Vorstand:


 Nils Kahn
 1. Vorsitzender


 RA.Claus Runge
 Versammlungsleiter

Anhänge:

- Anlage 1: Anträge 16-27 und 1-13 von Reinhard Ahrens
- Anlage 2 des Protokolls